



## Audios schriftlich

### 1) Mittelalter

Das Mittelalter ist eine Epoche, also ein Abschnitt in der Geschichte. Da es in der Mitte zwischen den beiden großen Epochen Altertum und Neuzeit liegt, wird es **Mittelalter** genannt. Es begann etwa im Jahr 500 nach der Geburt von Christus mit dem Ende des Römischen Reiches in Westeuropa und endete etwa um das Jahr 1500 nach Christus, dauerte also insgesamt etwa 1000 Jahre. Man verwendet den Ausdruck vor allem, wenn es um die Geschichte Europas geht.

### 2) Jahrhundert

Ein Jahrhundert besteht aus genau 100 Jahren. Weil das eine so lange Zeit und eine „runde“ Zahl ist, kann man damit leicht die Geschichte einteilen. Die ersten 100 Jahre werden 1. Jahrhundert genannt, die zweiten hundert Jahre 2. Jahrhundert und so fort. Das 10. Jahrhundert beginnt mit dem Jahr 901 nach Christus und endet mit dem Jahr 1.000. Das heißt die 10 bezeichnet im Grunde das letzte Jahr des Jahrhunderts

### 3) Signatur

Hinter die Bezeichnung der Urkunde haben wir jeweils die Signatur geschrieben. Das ist eine Abkürzung für den Platz, den sie in unserem großen „Inhaltsverzeichnis“ hat. Mithilfe der Signatur können unsere Magazinmitarbeiter den Standort finden, also den Platz, an dem die Urkunden in unserem Magazin untergebracht sind, und sie dann in unseren Lesesaal bringen. Hier kann man die Urkunden nämlich im Original anschauen. Wenn ihr die Fragen richtig beantwortet, könnt ihr das gern auch bei uns, im Historischen Archiv der Stadt Köln, tun.

In diesem Jahr müsst ihr dafür nach Porz-Lind kommen, ab dem nächsten Frühjahr sind wir in unserem Neubau an der Luxemburger Straße.

Auf jeden Fall müsst ihr einen Termin mit uns vereinbaren.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

### 4) Erzbischof

Ein Erzbischof ist in der katholischen Kirche ein besonders wichtiger Pfarrer. Er leitet aber nicht nur eine kleine Gemeinde, sondern er ist in der Regel Leiter eines Erzbistums, eines großen kirchlichen Verwaltungsbezirks. Das heißt:

- Wir haben den Pfarrer, der eine kleine Gemeinde oder Pfarrei leitet.
- Mehrere Pfarreien sind zusammengeschlossen zu einem Bistum, das von einem Bischof geleitet wird.
- Mehrere Bistümer bilden wieder ein Erzbistum, hier das Erzbistum Köln, das von einem Erzbischof geleitet wird.

### 5) Mark

Damals gab es im Gebiet von Deutschland verschiedene Geldsorten, also nicht wie heute einfach Euro und Cent. Mark war eine Angabe für das Gewicht von Münzen, und es wurde dann festgelegt, wie viele der verschiedenen Münzen jeweils eine Mark ergaben. Das Bezahlen mit Geld im Mittelalter konnte manchmal ziemlich kompliziert sein.

Eine kleine Ergänzung: Vor dem Euro, das heißt vor dem Jahr 2002, gab es in der gesam

ten Bundesrepublik Deutschland als Geld die Deutsche Mark, an die sich Eure Eltern sicher noch erinnern können. Die unterscheidet sich aber etwas von der Mark im Mittelalter, hat nur den gleichen Namen.

#### 6) Siegel

Mit einem Siegel wird der Inhalt eines Schriftstücks beglaubigt. Derjenige, dem das Siegel gehört, steht dafür gerade, dass es sich bei dem Schriftstück nicht um eine Fälschung handelt.

Zunächst führten nur politisch bedeutende einzelne Personen, also der Kaiser, der Papst, Könige oder Adelige, ein Siegel.

Seit dem 12. Jahrhundert besitzen auch Städte eigene Siegel, so hat die Stadt Köln seit 1149 ein eigenes Siegel.

Seit dem 13. Jahrhundert führten auch einzelne vornehme Bürger schon Siegel.

Bei den hier gezeigten mittelalterlichen Urkunden sind die Siegel aus Wachs und hängen an Schnüren oder Pergamentstreifen an der Urkunde. Das Wachs konnte aber auch auf das Pergament der Urkunde getropft werden und der Siegelstempel wurde dann hineingedrückt.

#### 7) Kaplan

Im Mittelalter war der Kaplan der Hilfspriester des christlichen Bischofs.

#### 8) Stipendien

Ein Stipendium ist eine finanzielle Unterstützung. Heute wird der Begriff – etwas anders als zu damaliger Zeit – vor allem für Unterstützung verwendet, die manche Studierende oder Künstler\*innen von Stiftungen oder vom Staat erhalten. Damals war das Geld aber nicht an ein Studium oder eine künstlerische Arbeit gebunden.

#### 9) Historiker\*innen

Als Historiker oder Historikerin bezeichnet man Menschen, die sich wissenschaftlich mit Geschichte beschäftigen, man kann also auch sagen: Geschichtswissenschaftler\*innen. Darin steckt das lateinische Wort historia, was die Bedeutung „Geschichte“ oder „Geschichtswerk“ hat.

#### 10) Verfassung

Eine Verfassung ist ein besonderes Gesetz. In der Verfassung steht, wie die Regierung in einem bestimmten Gebiet, zum Beispiel in einer Stadt, funktionieren soll. Außerdem bestimmen viele Verfassungen, welche Rechte die Bürger\*innen haben, also die Menschen, die zu dem Gebiet gehören.

#### 11) Politische Gremien

Ein Gremium ist eine Gruppe von Menschen, die eine bestimmte Aufgabe erfüllen sollen. In der Politik gibt es verschiedene Gremien, zum Beispiel ein Parlament oder einen Rat der Stadt. Das sind Gruppen von Menschen, die über Gesetze mitbestimmen. Heute werden die Mitglieder von den wichtigsten politischen Gremien wie Parlamente oder Stadträte in Deutschland von allen erwachsenen Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Früher war das aber anders.